

ziehungswesens, die ihrer Vortreflichkeit wegen eine weitere Publizität so sehr verdiente. — Nun wurde ein auf diesen Gegenstand eingerichteter Lied aus dem Niemeyerschen Gesangbuche gesungen (welches auch zu Ende geschah); dann trat der neue Herr Conrector auf den Lehrstuhl, und zeugte: was ihn bey dem Schmerzhafsten seiner Amtsveränderung beruhige und freudig mache.

Todesfälle.

Am 21. d. Abends um 9 Uhr, starb hier die Hochwohlgeborne Frau Friederike Louise von Nostitz. Sie war eine Tochter weil. Hrn. Wolf Ernst von Leubnitz, auf Friedersdorf bey Neusalz, Landesältesten Budisfinischen Kreises, und Frn. Charlotten Eleonoren von Hund und Altengrottkau, a. d. H. Unwürda, welche sie am 2. Merz 1719 gebar. Den 26 Sept. 1747 vermählte sie sich mit dem Hochwohlgeb. Herrn Moriz Wilhelm von Nostitz, auf Uhna und Löschau, Landeskommissar Budisfin. Kreises, und zeugte mit demselben 5 Kinder, welche aber alle der Wohlseel. in die Ewigkeit vorangegangen sind. Sie beschloß ihre Laufbahn in einem Alter von 73 Jahren, 10 Monaten u. 19 Tagen.

Am 20. Jan. verstarb alhier im 68sten Lebensjahre die verwittwete Oberamtskanzler, Frau Christiana Helena Janus, geb. Kefler. Den 20. Oct. 1725 wurde die Wohlseel. von weil. Herrn Carl Gotilob Kefler, Kauf- und Handels Herrn auch Stadtofficier alhier, und Frn. Katharinen Eleonoren, geb. Rietschier, geboren. 1742 verhehlichte sie sich mit dem am 21. Decbr. 1790 alhier verstorbenen bestverdienten Oberamtskanzler des Markgrasthums Ober-

lausitz, Herrn Christian Friedrich Jakob Janus. Diese 46 Jahr lang gedauerte Ehe wurde mit 14 Kindern gesegnet, von denen nur noch 1 Frau Tochter und 1 Herr Sohn am Leben, von welchen die Verstorbene 8 Enkel und 4 Urenkel erlebte. Seit verschiedenen Monaten war die Wohlseel. beständig kränklich, und am oben gedachten Tage früh nach 8 Uhr brachte sie ein Steck- und Schlagfluß ins Grab. Gestern früh um 9 Uhr geschah ihre Beerdigung mit der ganzen Schule und einer Parentation zum Laucher.

II. Aus dem Vaterlande.

Rittlitz, den 21. Jan. Heute geschah hier die öffentliche Vermählung und priesterliche Einsegnung des hochwohlgeborenen Herrn Christian Siegmund Friedrich von Gladitz, Erb- Lehn- und Gerichtsherrn auf Kleinofnig, gewesenen Königl. Preuß. Lieutenant, des hochwohlgeb. Hrn. Joachim Siegmund von Gladitz, gewesenen Erb- Lehn- und Gerichtsherrn auf Seedorf, hinterlassenen einzigen Herrn Sohn, mit der hochwohlgeborenen Fräulein Charlotte Friederike Henriette von Schanowsky des hochwohlgeb. Herrn George Rudolph von Schanowsky, gewesenen Kurfl. Sächs. Capitains, hinterlassenen einzigen Fräulein Tochter.

In Ruhland sind im vorigen Jahre geboren 67 Kinder, als 37 männliche und 30 weibliche; kopulirt 17 Paar; gestorben 78, worunter 3 todtgeborene; Communikanten sind gewesen 4354.

Todesfall.

Am 27. Dec. starb Hr. George Benad, bestverdienter Pfarrer zu Radmeritz. Er wur-

wur-